

Düsseldorfer



Stadttheater

LANDES-
UND STADT-
BIBLIOTHEK
DÜSSELDORF

VII. Saison 1887/88 unter Direktion: Carl Simons.

Fernsprech-Anschluss Nr. 193.

Abonnements-Eröffnung.

Die Saison 1887/88 beginnt am Sonntag, den 18. September 1887 und endigt am 17. April 1888. Während dieser Zeit werden im Passepartout-Abonnement 204 bis 208 Abend-Vorstellungen garantirt. Die Bedingungen sind dieselben wie im vorigen Jahre. Um das Abonnement zu erleichtern werden ausser ganzen und halben Passepartoutbillets auch Viertelpassepartoutbillets (jeden vierten Abend gültig) ausgegeben, welche wiederum seitens der Abonnenten an andere Theilnehmer mitgegeben werden können.

Der Verkauf der Abonnementskarten in öffentlichen Geschäften etc. ist nicht gestattet.

Den vorigjährigen Abonnenten bleiben ihre bisherigen Plätze bis zum 6. September a. c. reservirt. Von diesem Tage an werden dieselben, falls bis dahin keine Erneuerung des Abonnements stattgefunden, anderweitig vergeben. Schriftliche oder mündliche, wie auch Bestellungen durch den Fernsprechapparat werden von heute ab in meiner Wohnung Alleestrasse 44 erste Etage, Vormittags von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 4 bis 6 Uhr entgegengenommen.

Ein treffliches Ensemble in Oper und Schauspiel bestehend aus vielen neuengagirten ausgesuchten Mitgliedern der grösseren Theater Deutschlands, sowie der beliebteren reengagirten Mitglieder der vorigen Saison, ferner zahlreiche Gastspiele der berühmtesten Künstler ersten Ranges, Ensemblegastspiele und vielfache Aufführungen der besten Novitäten der Saison in Oper und Schauspiel bürgen für eine in jeder Beziehung zufriedenstellende Saison.

Gastspielverträge sind abgeschlossen mit Marie Barkany, Kgl. Hofschauspielerin von Berlin, Clara Ziegler, Hedwig Niemann-Raabe, Ladislas Mierszwinski, Heinr. Gudehus, Heinr. Vogl, Friedr. Haase, Ernst Possart, Friedr. Plank.

Ferner finden noch Gastspielunterhandlungen statt, welche dem Abschlusse nahe sind, mit folgenden Künstlern: **Marcella Sembrich**, Therese Malten, A. Materna, und dem Ensemble des Münchener Gärtnerplatz-Theater.

Zu reger Betheiligung am Abonnement hiermit höflichst einladend zeichnet

hochachtungsvoll

Düsseldorf, im August 1887.

Carl Simons

Director des Stadttheaters.

Abonnements-Bestimmungen.



Die Dauer der Spielsaison ist vom 18. September 1887 bis 17. April 1888. Während dieser Zeit finden 204 bis 208 Vorstellungen statt.

Das Abonnement auf diese Vorstellungen besteht aus **ganzen, halben und viertel Passe-partouts**. Dieselben haben Gültigkeit zu allen Vorstellungen (ohne **Ausnahme**, auch bei **Gastspielen**), welche auf den betreffenden Abend fallen und unter Verbindlichkeit für die ganze Saison.

Der Abonnementspreis für obige Vorstellungen beträgt:

Für einen Platz in den:

Proszeniums-Logen.	Ganzes Passe-partout	für jeden Abend der Saison	Mark 600.
„ „	Halbes „ „	für jeden 2. Abend der Saison	„ 300.
„ „	Viertel „ „	für jeden 4. Abend der Saison	„ 150.
Erster Rang-Balkon.	Ganzes Passe-partout	für jeden Abend der Saison	„ 400.
„ „	Halbes „ „	für jeden 2. Abend der Saison	„ 200.
„ „	Viertel „ „	für jeden 4. Abend „ „	„ 100.
Erste Rang-Loge.	Parquet-Loge oder Parquet.		
	Ganzes Passe-partout	für jeden Abend der Saison	„ 350.
	Halbes „ „	für jeden 2. Abend der Saison	„ 175.
	Viertel „ „	für jeden 4. Abend „ „	„ 87,50.
Zweiter Rang-Balkon.	Ganzes Passe-partout	für jeden Abend der Saison	„ 250.
„ „	Halbes „ „	für jeden 2. Abend der Saison	„ 125.
„ „	Viertel „ „	für jeden 4. Abend „ „	„ 62,50.
Zweite Rang-Loge.	Ganzes Passe-partout	für jeden Abend der Saison	„ 200.
„ „	Halbes „ „	für jeden 2. Abend der Saison	„ 100.
„ „	Viertel „ „	für jeden 4. Abend „ „	„ 50.
Parterre.	Ganzes Passe-partout	für jeden Abend der Saison	„ 120.

Die Zahlungen sämtlicher Abonnementsgelder finden in vier **Raten** statt, vor der 1., 51, 101. und 151. **Abonnements-Vorstellung**.

Der Verkauf der Abonnementskarten in öffentlichen Geschäftslokalen etc. ist nicht gestattet.

Die Direction.

Personal-Verzeichniss der Saison 1887-88.

Carl Simons, Director und Oberregisseur.
 Armand Kolbe, Regisseur des Trauer- u. Schauspiels.
 Franz de Paula, Regisseur des Lustspiels, der Operette und Posse.
 Ludwig Röbe, Regisseur der Oper.
 Carl Gille, erster Kapellmeister.
 Ernst Kupfer, Kapellmeister, Chordirector.
 Robert Zerbe, städtischer Kapellmeister.
 Guido Czibulka, Concertmeister.
 Helene Leonhardt, Balletmeisterin.
 Wilhelm Baedorff, Secretair und Kassirer.
 Hans Breu, Bibliothekar.
 Carl Wolff, Garderoben-Inspector.
 Franz Hauptmann, Harfenspieler.
 Isidor Alexander, Balletrepetitor.
 Friedrich Becker, Souffleur der Oper.
 Marie Dietrich, Souffleuse des Schauspiels.

J. L. Breu, Inspicient der Oper und Operette.
 Otto Prenzke, Inspicient des Schauspiels.
 Ludw. Lüttkemeyer, Decorationsmaler mit 1 Gehülfen.
 Gustav Esser, Maschinen- u. Theatermstr. m. 12 Gehülfen.
 Joseph Banitza, Oberbeleuchter mit 4 Gehülfen.
 Konrad Sonnen, Obergarderobier mit 4 Gehülfen.
 Peter Keil, Herren-Friseur mit 2 Gehülfen.
 Max Müller, Damen-Friseur.
 Helene Gameron, Garderobière mit 2 Gehülfinnen.
 Otto Körner, Requisiteur mit 2 Gehülfen.
 Joh. Vierbaum genannt Horn, Theater-Diener.
 Peter Döeske, Portier.
 Gustav Hess, Orchester-Diener.
 Acht Logenschliesser.
 Vier Billeteurs.

Oper.

Damen.

Elsa Hälters, dramatische Gesangsparthieen von Königsberg.
 Johanna Abler, Coloraturparthieen, reengagirt.
 Lina Beck, Mezzosopran- und Altparthieen von Braunschweig.
 Pauline Delonda, jugendliche dramatische Gesangsparthieen von Hamburg.
 Helene Kugelmann, Opernsoubrette, reengagirt.
 Selma Pfanny, Opernsoubrette von Stettin.
 Louise Niemann, Soubrette, reengagirt.
 Elise Denkhausen, Opernalte, reengagirt.
 Anna Roschée, } kleine Parthieen, reengagirt.
 Caroline Biel, }

Herren.

Wilhelm Richter, Helden- und Spieltenorparthieen reengagirt.
 Christian Thate, lyrische Tenorparthieen v. Breslau.
 Max Neubert, Tenorbuffoparthieen von Königsberg.
 Georg Gerull, Baritonparthieen von Königsberg.
 Clemens Riecken, Bariton- und Bassparthieen von Sondershausen.
 Ludwig Röbe, (Regisseur), Bassbuffoparthieen von Rotterdam.
 Philipp Lehmler, seriöse Bassparthieen von Leipzig.
 Ferdinand Lindemuth, } kl. { reengagirt.
 Theodor Dietrich, } Tenor- { v. Sondershausen.
 Louis Pfeiffer, } parth. { reengagirt.
 Carl Deussen, kl. Bassparthieen, reengagirt.

Schauspiel.

Damen.

Antonie Ziegler, sentimentale Liebhaberin und Heldin, von Amsterdam.
 Hermine Witt, muntere Liebhaberin, reengagirt.
 Martha Bär, muntere und naive Liebhaberin, reeng.
 Cilka Warszwaska, tragische Liebhaberin u. Heldin, reengagirt.
 Elise Walter, Heldenmütter und Anstandsdamen, reengagirt.
 Louise Niemann, Soubrette und Liebhaberin, reeng.
 Elise Denkhausen, komische Alte u. Mütter, reeng.
 Babette Wolff, } chargirte Rollen, { reengagirt.
 Anna Koschel, }
 Anna Roschée, Kammermädchen, reengagirt.

Herren.

Alfred Einicke, Helden-Liebhaber und Bonvivant, reengagirt.
 Albert Hellwig, pères nobles, Bonvivant, reengagirt.
 Armand Kolbe, (Regisseur), Characterrollen und Intriguant von Danzig.
 Franz de Paula, (Regisseur), Charakter-komische Rollen und Väter, reengagirt.
 Wilhelm Tomann, Heldenväter von Stettin.
 Max Ruhbeck, Liebhaber von Strassburg i. Els.
 Hermann Kohlmetz, Liebhaber von Breslau.
 Adolf Jordan, Naturburschen und komische Rollen, reengagirt.
 Julius König, chargirte Rollen, reengagirt.
 Alfred Lutz, chargirte Rollen, reengagirt.

Ballet.

Helene Leonhardt, Balletmeisterin und erste Solotänzerin von New-York.
 Anna Lachmann, Nathalie Lange, Dora Venzoni und Toni Spinner, Tänzerinnen.

Chor.

40 Mitglieder des Chores, 20 Herren, 20 Damen.

Orchester.

43 Mitglieder der städtischen Capelle.

Zur Aufführung an

Novitäten und Neueinstudierungen

sind in Aussicht genommen:

A. Oper.

„**Mozart Cyclus**“, zur hundertjährigen Jubelfeier der ersten Aufführung des Don Juan in Wien am 29. October 1787:

„Belmonte u. Constanze“: 1782. „Figaros Hochzeit“: 1786. „**Don Juan**“: 1787. „Cosi fan tutti“ 1789. „Die Zauberflöte“ 1790.

„**Der deutsche Michel**“, Oper in 3 Akten, Dichtung nach dem gleichnamigen Schauspiel von L. Nötel. Musik von Adolf Mohr.

„**Mignon**“, Oper in 3 Akten von Michel Carré u. Jules Barbier, deutsch von Ferd. Gumbert. Musik von Ambroise Thomas.

„**Der Cid**“, Oper in 4 Akten von Ad. d'Ennery, L. Gallet u. Ed. Blau, deutsch von Max Kalbeck. Musik von I. Massenet.

„**Sylvana**“, Oper in 4 Akten nebst 1 Prolog „Die Sage“ von Carl Maria von Weber. Neubearbeitung d. Textes v. Ernst Pasqué, in der Musik von Ferdinand Langer.

„**Carmen**“, Oper in 4 Akten von Bizet.

„**Don Cesar**“, Buffo-Oper in 3 Akten von Dellinger.

„**Wiener Walzer**“, Ballet in 3 Bildern von L. Frappart u. F. Gaul, Musik zusammengestellt von Jos. Bayer.

B. Schauspiel.

„**König u. Bauer**“, von Lape de Vegas, neu bearbeitet für die Bühne eingerichtet von Dr. Aug. Förster.

„**Galeotto**“, Drama in 3 Akten u. 1 Vorspiel nach dem Spanischen des José Echegarey für die deutsche Bühne bearbeitet von Paul Lindau.

„**Die Goldfische**“, Lustspiel in 4 Akten von Kadelburg u. Schönthan.

„**Eheglück**“, Lustspiel in 3 Akten von Albin Valabregue.

„**Tilli**“, Lustspiel in 4 Akten von Francis Stahl.

„**Geniale Kinder**“, Lustspiel in 3 Akten von Fritz Brentano.

„**Das Schloss am Meer**“, Schauspiel in 4 Akten und 1 Nachspiel von Oskar Walther.

„**Die Wildente**“, Schauspiel in 5 Akten von Henrick Ibsen.

„**Sie weint**“, Lustspiel i. 1 Akt, n. M. Bauermeister von F. Silesius.

„**Unter vier Augen**“, Lustspiel in 1 Akt von Ludwig Fulda.

Und viele Andere.



Novitäten

A. Oper

„Mozart Cyclus“, zur hundertsten der ersten Aufführung in Wien am 29. October 1856.
 „Belmonte u. Constantine“
 „ros Hochzeit“: 1786.
 „Cosi fan tutti“ 1789.
 „flöte“ 1790.

„Der deutsche Michel“, Oper in 3 Akten nach dem gleichnamigen Schauspiel von L. Nötel. Musik von A. Reichert.

„Mignon“, Oper in 3 Akten von Jules Barbier, de Gumbert. Musik von Ambroise Thomas.

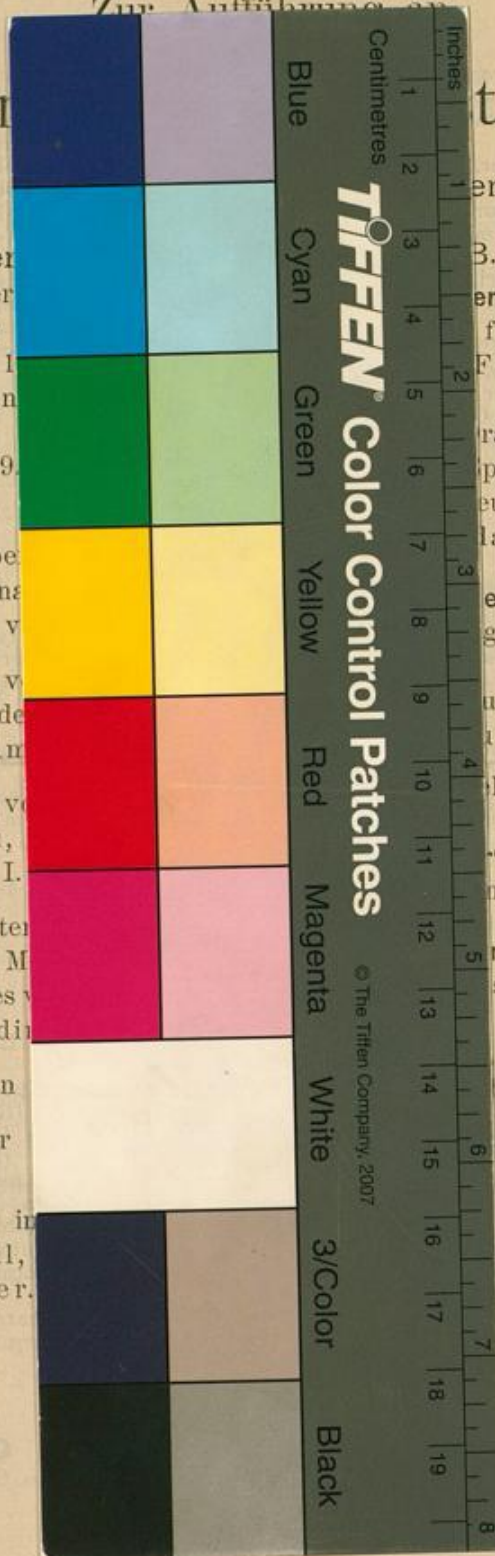
„Der Cid“, Oper in 4 Akten von L. Gallet u. Ed. Blau, Musik von L. Kalbeck.

„Sylvana“, Oper in 4 Akten „Die Sage“ von Carl M. Neubearbeitung d. Textes von Ferdin. Heppner in der Musik von Ferdinand Heppner.

„Carmen“, Oper in 4 Akten von Georges Bizet.

„Don Cesar“, Buffo-Oper von Dellinger.

„Wiener Walzer“, Ballet in 1 Akt von L. Frappart u. F. Gaul, gestellt von Jos. Bayer.



tudierungen

en:

B. Schauspiel.

er“, von Lape de Vegas, neu für die Bühne eingerichtet von Förster.

rama in 3 Akten u. 1 Vorspiel spanischen des José Echegarey deutsche Bühne bearbeitet von lau.

e“, Lustspiel in 4 Akten von g u. Schönthan.

ustspiel in 3 Akten von Albin te.

l in 4 Akten von Francis Stahl.

“, Lustspiel in 3 Akten von ntano.

m Meer“, Schauspiel in 4 Akten spiel von Oskar Walther.

Schauspiel in 5 Akten von osen.

tspiel i. 1 Akt, n. M. Bauermeister sius.

gen“, Lustspiel in 1 Akt von lida.